STORYCARD · TEIL 1 · DATENSCHUTZ · SPRINT 1 · TRACK A UND B

Wer darf die Daten der Fahrer an der Rampe sehen?

Bevor ihr Server, Sicherungen und Angriffe anfasst, klärt ihr die Frage, die jede Prüfung zuerst stellt: Welche Daten über Menschen fallen im Hub an, und darf HLG sie so verarbeiten? Euer Sicherheitsteam liefert der Geschäftsleitung die Antwort.

Sprint 1 | 25 Stunden | 15 CP | Lernangebot 1 und 2 und 3 | Sprint 1

Als Geschäftsleitung von HLG **will ich** wissen, welche Daten über Menschen wir im Hub verarbeiten und ob wir das dürfen, **damit** uns keine Prüfung und kein Kunde überrascht.

DAS LIEFERT IHR AB

- **Lernprodukt 1 (Track A):** ein Datenflussbild der Sendung mit allen Stellen, an denen personenbezogene Daten entstehen, liegen oder weitergegeben werden, und drei Zeilen des Verzeichnisses nach Art. 30 DSGVO
- **Lernprodukt 2 (Track A):** eine Rechtsgrundlage je Verarbeitung aus Lernangebot 1 mit Begründung und eine Liste technischer und organisatorischer Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO für die Zufahrtskontrolle
- **Lernprodukt 3 (Track B):** eine Stellungnahme an die Geschäftsleitung zur Datenschutzbeauftragung, einen Ablaufplan für eine Datenpanne mit Fristen und eure begründete Entscheidung im offenen Fall
- Wissensspeicher-Blatt mit drei Prüffragen

AKZEPTANZBEDINGUNGEN

Vom Kunden. Die Karte ist erst fertig, wenn alle Punkte im Review abgenommen sind. Ein Zurück ohne Begründung zählt nicht.

- [ ] AB 1 · Das Datenflussbild zeigt alle sieben Stationen und jede Stelle mit personenbezogenen Daten.
- [ ] AB 2 · Das Verzeichnis enthält drei vollständige Zeilen mit Rechtsgrundlage und Löschfrist.
- [ ] AB 3 · Die Maßnahmenliste deckt jedes Schutzziel mit mindestens einer technischen und einer organisatorischen Maßnahme ab.
- [ ] AB 4 · Die Stellungnahme zur Datenschutzbeauftragung stützt sich auf Gesetz und Zahlen.
- [ ] AB 5 · Der offene Fall ist begründet entschieden, mit Abwägung und milderem Mittel.
- [ ] AB 6 · Das Kontrollquiz Teil 1 ist bearbeitet.

Eigene Kriterien, freiwillig (ab Sprint 2 Pflicht):

KREUZREVIEW	KREUZREVIEW, DANN GESCHÄFTSLEITUNG HLG	DATUM

DAS STEUERT IHR · STUFE 1

Ihr teilt die Tracks auf, schreibt das Sprintziel in eigenen Worten und legt die Reihenfolge der Schritte fest. Der Kurs gibt Story, AB und einen möglichen Weg vor.

UNSER SPRINTZIEL, IN EIGENEN WORTEN

_____

_____

Die Lage ändert sich · Lernangebot 1. HLG übernimmt die Sendungen eines Pharmakunden, der für jede Sendung den Namen der begleitenden Person verlangt. Was ändert sich in eurem Verzeichnis, und was fragt ihr den Kunden zurück?

Die Lage ändert sich · Lernangebot 2. Die Zollverwaltung bittet um die Aufnahmen der letzten Woche. Was prüft HLG, bevor sie etwas herausgibt, und was steht in der Antwort?

Die Lage ändert sich · Lernangebot 3. Der Handscanner taucht am Montagmorgen in einem Spind wieder auf, die Daten waren verschlüsselt. Was ändert sich an eurem Ablauf und an der Meldung?

STORYCARD · TEIL 1 · RÜCKSEITE

ANSCHLUSS

DAS BRINGT IHR MIT

- den abgezeichneten Projektauftrag aus „Bevor du loslegst“
- die Fachgrundlage dieses Teils, den Text der DSGVO und des BDSG im Netz
- Papier oder ein Diagrammwerkzeug für das Datenflussbild, eine Tabellenkalkulation für das Verzeichnis
- eure Lehrkraft als Geschäftsleitung von HLG und im Review als Pharmakunde

HIER GEHT ES WEITER

- Sprint 2: Teil 2 · Schutzbedarf und Risiko übernimmt euer Datenflussbild
- Kontrolle Teil 1 und dein Kompetenzmodell im Kurs
- Eure Retrospektive auf dieser Rückseite, der nächste Sprint kommt vom Board

KOMPETENZMODELL

Kompetenz aus dem Lehrplan · beachten den Schutz personenbezogener Daten. **Gehört:** du weißt, dass es das gibt. **Verstanden:** du wendest es mit Unterlagen an. **Erklärt:** du bringst es anderen ohne Unterlagen bei. Kreuze im Planning und in der Retrospektive an, mit zwei Farben.

ICH KANN …	GEHÖRT	VERSTANDEN	ERKLÄRT
… personenbezogene Daten erkennen und Grenzfälle begründen.	☐	☐	☐
… die Grundsätze der Verarbeitung nach Art. 5 DSGVO auf einen Betrieb anwenden.	☐	☐	☐
… einer Verarbeitung eine Rechtsgrundlage nach Art. 6 DSGVO zuordnen und begründen.	☐	☐	☐
… ein Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten anlegen.	☐	☐	☐
… technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO je Schutzziel planen.	☐	☐	☐
… prüfen, ob ein Betrieb eine Datenschutzbeauftragung braucht.	☐	☐	☐
… den Ablauf einer Datenpanne mit Meldefrist festlegen.	☐	☐	☐
… die Strafvorschriften §202a bis §202d StGB unterscheiden.	☐	☐	☐
… in einem neuen Fall Interessen abwägen und begründet entscheiden.	☐	☐	☐
… einer Geschäftsleitung eine Datenschutzfrage verständlich erklären.	☐	☐	☐

Was bringt mich jetzt am meisten weiter? _____

RETROSPEKTIVE

DAS HAT GETRAGEN

DAS HAT GEBREMST

DAS ÄNDERN WIR IM NÄCHSTEN SPRINT

WO STEHT DIE KARTE?

☐ OFFEN ☐ IN ARBEIT ☐ REVIEW ☐ FERTIG